

Synopse

**Achter Beschluss des Fachbereichs 04 – Geschichts- und Kulturwissenschaften - vom
16.03.2015**

**zur Änderung der Speziellen Ordnung für den Masterstudiengang „Geschichts- und
Kulturwissenschaften“ der Fachbereiche 04 Geschichts- und Kulturwissenschaften und 03
Sozial- und Kulturwissenschaften**

- zuletzt geändert durch den 7. Änderungsbeschluss vom 19.06.2013 -

I. Es wird ein neues Fach „Fachjournalistik Geschichte“ eingeführt.

1.1. Die Anlage 1 (Studienverlaufsplan) erhält folgende Fassung:

Studienverlaufsplan des Studienfachs Fachjournalistik Geschichte als Hauptfach (80 CP)

Modulbezeichnung/ Modulcode	CP	Semester			
		1.	2.	3.	4.
Einstiegsmodul Master 04-FaJo-MA-01	12	VL S Ü			
Geschichte in Medien und Öffentlichkeit 04-FaJo-MA-02	10		S Ü		
Praxis Geschichtsjournalismus 04-FaJo-MA-03	12			S + Ü	
Projektmodul 04-FaJo-MA-04	16	Vorträge Exkursion Projekt			
Thesis 04-FaJo-MA-05	30				T
Summe Creditpoints	80	16	17	17	30

Studienverlaufsplan des Studienfachs Fachjournalistik Geschichte als Nebenfach (40 CP)

Modulbezeichnung/ Modulcode	CP	Semester			
		1.	2.	3.	4.
Einstiegsmodul Master 04-FaJo-MA-01	12	VL S Ü			
Geschichte in Medien und Öffentlichkeit 04-FaJo-MA-02	10		S Ü		
Praxis Geschichtsjournalismus 04-FaJo-MA-03	12			S + Ü	
Projektmodul 04-FaJo-MA-06	6	Vorträge Exkursion			
Summe Creditpoints	40	14	12	14	

1.2. Die Anlage 2 (Modulbeschreibungen) erhält folgende Fassung:

04-FaJo-MA-01	Einstiegsmodul Master			1. Sem.	12 CP
Modulbezeichnung	<u>Einstiegsmodul Master Fachjournalistik Geschichte</u>				
Engl. Modulbezeichnung	<u>Introductory Module Master</u>				
Modulcode	<u>04-FaJo-MA-01</u>				
Semester der erstmaligen Durchführung / Versionsnummer	<u>Wintersemester 2015/16; V1</u>				
FB / Fach / Institut	<u>FB 04 / Fachjournalistik Geschichte / Historisches Institut</u>				
Verwendet im Studiengang / Semester	<u>Masterstudiengang GuK, Hauptfach und Nebenfach Fachjournalistik Geschichte 1. Semester</u>				
Modulverantwortliche/r	<u>Prof. Dr. Ulrike Weckel</u>				
Teilnahmevoraussetzungen	<u>Keine</u>				
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • <u>vertiefte Kenntnisse in der Medien- und Kommunikationsgeschichte</u> • <u>Vertrautheit mit grundlegenden Theoriefragen der Geschichtswissenschaft und ihrer medialen Vermittlung</u> • <u>Reflektion der gesellschaftlichen Bedeutung historischen Wissens</u> • <u>Reflektion der Konstruktionsweisen und -bedingungen geschichtswissenschaftlicher Analysen</u> • <u>Wiedergabe theoretischer Positionen und Weiterentwicklung sowie Bewertung ihrer zentralen Argumente auf Grundlage der Seminarlektüre</u> • <u>Erwerb bzw. Verfeinerung journalistischen Handwerkszeugs in mindestens einem Medium</u> 				
Modulinhalte	<p><u>Die Vorlesung in der Fachjournalistik Geschichte „Medien und ihr Publikum“ gibt einen Überblick über die Geschichte der modernen Massenmedien, ihre Funktionsweisen und Wirkungsgeschichte. Wurde diese Vorlesung bereits im BA besucht, wird sie durch eine Lehrveranstaltung zu einem medienbezogenen Thema in einem anderen Fach ersetzt. Solche Veranstaltungen weist das ZMI jedes Semester in einer Übersicht aus.</u></p> <p><u>Im Seminar setzen sich die Studierenden mit Theorie und Methodik der Geschichtswissenschaft und ihrer Vermittlung auseinander.</u></p> <p><u>In der Übung wird journalistisches Arbeiten in einem spezifischen Medium eingeübt bzw. vertieft.</u></p>				
Lehrveranstaltungsform(en)	<u>Vorlesung 2 SWS, Seminar 2 SWS, Übung 2 SWS</u>				
Prüfungsform	<u>modulbegleitende Prüfungen</u>				
Workload in Stunden	Insgesamt	<u>360 Stunden</u>			
	davon für A Lehrveranstaltungen	<u>Vorlesung</u>	<u>Seminar</u>	<u>Übung</u>	
	Aa Präsenzstunden	<u>30</u>	<u>30</u>	<u>30</u>	
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	<u>30</u>	<u>150</u>	<u>90</u>	
	B Selbstgestaltete Arbeit				
	C Modulabschlussprüfung				
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)				
	Modulbegleitende Prüfungen bestehend aus	<u>Seminar: 3 Essays (je 8.000-10.000 Zeichen) anrechenbar zu gleichen Teilen; Übung: journalistische Arbeitsprobe Jede Teilleistung muss bestanden sein.</u>			
	Form der Ausgleichsprüfung	<u>Überarbeitung der mit weniger als 5 Punkten bewerteten Essays oder journalistischen Arbeitsprobe innerhalb von 14 Tagen.</u>			
	Form der Wiederholungsprüfung	<u>Führt auch die Ausgleichsprüfung nicht zum Bestehen des jeweiligen Prüfungsteils, müssen innerhalb von vier Wochen Essays bzw. journalistische Arbeitsprobe zu neuen Themen erarbeitet werden.</u>			
	Bildung der Modulnote	<u>70% 3 Essays, 30% journalistische Arbeitsprobe</u>			
Angebotsrhythmus	<u>Jedes Jahr</u>	<u>Dauer: 1 Semester</u>	<u>WiSe</u>		
Aufnahmekapazität	<u>Vorlesung: unbegrenzt, Seminar: 30, Übung: 30</u>				
Unterrichtssprache	<u>Deutsch</u>				
Hinweise					

04-FaJo-MA-02	Geschichte in Medien und Öffentlichkeit	2. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Geschichte in Medien und Öffentlichkeit		
Engl. Modulbezeichnung	History in the Media and the Public		
Modulcode	04-FaJo-MA-02		
Semester der erstmaligen Durchführung / Versionsnummer	Sommersemester 2016; V1		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Fachjournalistik Geschichte / Historisches Institut		
Verwendet im Studiengang / Semester	Masterstudiengang GuK, Hauptfach und Nebenfach Fachjournalistik Geschichte 2. Semester		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Ulrike Weckel		
Teilnahmevoraussetzungen	Keine		
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Kenntnis der für die populäre Darstellung von Geschichte maßgeblichen Medien</u> • <u>Vertrautheit mit prominenten Beispielen medialer Geschichtsvermittlung</u> • <u>Umfassende medienanalytische Fähigkeiten</u> • <u>Verständnis, wie die jeweils spezifischen Medienlogiken die historische Darstellung beeinflussen</u> • <u>Reflektion der Zusammenhänge zwischen der Medialität historischer Ereignisse und deren späterer medialer Aufbereitung</u> • <u>Souveräner Umgang mit Kriterien zur Bewertung medialer Geschichtsrepräsentationen</u> • <u>Fähigkeit zu eigener konsistenter, mündlicher wie schriftlicher Beurteilung medialer Geschichtsdarstellungen</u> 		
Modulinhalte	Das Modul untersucht anhand konkreter Beispiele die mediale Darstellung von Geschichte und fragt, wie Medien historisches Bewusstsein prägen. Im Seminar steht ein historisches Thema im Mittelpunkt, das über die Zeit hohe mediale Aufmerksamkeit gefunden hat. Die verschiedenen Repräsentationen werden vergleichend analysiert, wobei z.B. historische, nationale, politische und medienspezifische Unterschiede herausgearbeitet werden. In der Übung werden medienanalytische Verfahren auf herausragende Beispiele medialer Geschichtsdarstellung angewandt und durch zunehmende Routine verfeinert.		
Lehrveranstaltungsform(en)	Seminar 2 SWS, Übung 2 SWS		
Prüfungsform	modulabschließende Prüfung		
Workload in Stunden	Insgesamt	300 Stunden	
	davon für A Lehrveranstaltungen	Seminar	Übung
	Aa Präsenzstunden	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung	60	90
	B Selbstgestaltete Arbeit	90	
	C Modulabschlussprüfung		
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)	Seminar: aktive Teilnahme, auch in Form kleinerer schriftlicher Aufgaben; Übung: Mündliches Referat oder schriftliche Rezension zu einer Geschichtsrepräsentation (8.000 – 10.000 Zeichen), die Prüfungsleistung wird zu Beginn des Moduls vom Lehrenden bekannt gegeben.	
	Modulabschlussprüfung	Schriftliche Hausarbeit im Seminar (35.000-40.000 Zeichen)	
	Form der Wiederholungsprüfung	Überarbeitung der mit weniger als 5 Punkten bewerteten Hausarbeit innerhalb von 4 Wochen.	
	Bildung der Modulnote	100% Hausarbeit	
Angebotsrhythmus	Jedes Jahr	Dauer: 1 Semester	SoSe
Aufnahmekapazität	Seminar: 30, Übung: 30		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Hinweise			

04-FaJo-MA-03	Praxis Geschichtsjournalismus	3. Sem.	12 CP
Modulbezeichnung	Praxis Geschichtsjournalismus		
Engl. Modulbezeichnung	Doing Popular History		
Modulcode	04-FaJo-MA-03		
Semester der erstmaligen Durchführung / Versionsnummer	Wintersemester 2016/17; V1		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Fachjournalistik Geschichte / Historisches Institut		

<u>Verwendet im Studiengang / Semester</u>	<u>Masterstudiengang GuK, Hauptfach und Nebenfach Fachjournalistik Geschichte</u> <u>3. Semester</u>		
<u>Modulverantwortliche/r</u>	<u>Prof. Dr. Ulrike Weckel</u>		
<u>Teilnahmevoraussetzungen</u>	<u>Einstiegsmodul Master</u>		
<u>Kompetenzziele</u>	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Fähigkeit, unter Anleitung ein für die populäre Darstellung interessantes historisches Thema anhand vorhandener Forschungsliteratur zu erarbeiten.</u> • <u>Kompetente Auswahl von für die journalistische Darstellung des gewählten Themas einschlägiger Quellenmaterialien (Texte, Bilder, Filmaufnahmen etc.), Kenntnis einschlägiger Datenbanken und Archive</u> • <u>Kenntnis typischer Arbeitsabläufe bei der journalistischen Bearbeitung eines historischen Themas im gewählten Medium</u> • <u>Fähigkeit, ein historisches Thema für das in Frage stehende Medium aufzubereiten, ein Konzept zu erstellen, die Arbeit (ggf. in der Gruppe) zu planen und (ggf. gemeinsam) umzusetzen.</u> • <u>Fähigkeit zur Präsentation der Arbeitsergebnisse vor Publikum</u> • <u>Fähigkeit zu selbstkritischer Evaluation von Arbeitsprozess und Arbeitsergebnis</u> 		
<u>Modulinhalte</u>	<p><u>In diesem Modul werden die Studierenden unter Anleitung selbst journalistisch tätig und produzieren einen Film, eine Radiosendung, eine Artikelserie oder einen Internetauftritt zu einem vorher (gewöhnlich in der Gruppe) erarbeiteten historischen Thema. Dazu müssen sich die Studierenden historisches Kontextwissen erarbeiten, den Forschungsstand eruieren, relevante Quellenmaterialien recherchieren und interpretieren, ggf. Interviews führen, eine Fragestellung und ein tragfähiges Narrativ entwickeln und die in einer dem gewählten Medium angemessenen Form umsetzen. Das erarbeitete Produkt wird abschließend öffentlich präsentiert. Die Seminarteilnehmer evaluieren individuell sowohl den Arbeitsprozess als auch das Ergebnis.</u></p>		
<u>Lehrveranstaltungsform(en)</u>	<u>Seminar mit integrierter Übung 4 SWS</u>		
<u>Prüfungsform</u>	<u>modulabschlussende Prüfung</u>		
<u>Workload in Stunden</u>	<u>Insgesamt</u>	<u>360 Stunden</u>	
	<u>davon für</u>		
	<u>A Lehrveranstaltungen</u>	<u>Seminar</u>	<u>integrierte Übung</u>
	<u>Aa Präsenzstunden</u>	<u>30</u>	<u>30</u>
	<u>Ab Vor- und Nachbereitung</u>	<u>60</u>	<u>60</u>
	<u>B Selbstgestaltete Arbeit</u>	<u>180</u>	
<u>C Modulabschlussprüfung</u>			
<u>Modulprüfung</u>	<u>Prüfungsvorleistung(en)</u>		
	<u>Modulabschlussprüfung</u>	<u>Portfolio bestehend aus Arbeitsbericht, Projektergebnis und Evaluation des Projekts im Hinblick auf Adressaten, Qualität von Konzept und Ausführung und mögliche Weiterentwicklung.</u>	
	<u>Form der Wiederholungsprüfung</u>	<u>Wurde das Portfolio mit weniger als 5 Punkten bewertet, muss es innerhalb von vier Wochen überarbeitet werden.</u>	
	<u>Bildung der Modulnote</u>	<u>100% Portfolio</u>	
<u>Angebotsrhythmus</u>	<u>Jedes Jahr</u>	<u>Dauer: 1 Semester</u>	<u>WiSe</u>
<u>Aufnahmekapazität</u>	<u>Seminar mit integrierter Übung: 15</u>		
<u>Unterrichtssprache</u>	<u>Deutsch</u>		
<u>Hinweise</u>			

04-FaJo-MA-04	Projektmodul	1.-3. Sem.	16 CP
<u>Modulbezeichnung</u>	<u>Projektmodul</u>		
<u>Engl. Modulbezeichnung</u>	<u>Project Module</u>		
<u>Modulcode</u>	<u>04-FaJo-MA-04</u>		
<u>Semester der erstmaligen Durchführung / Versionsnummer</u>	<u>ab Wintersemester 2015/16;</u> <u>V1</u>		
<u>FB / Fach / Institut</u>	<u>FB 04 / Fachjournalistik Geschichte / Historisches Institut</u>		
<u>Verwendet im Studiengang / Semester</u>	<u>Masterstudiengang GuK, Hauptfach Fachjournalistik Geschichte</u> <u>1.-3. Semester</u>		
<u>Modulverantwortliche/r</u>	<u>Prof. Dr. Ulrike Weckel</u>		
<u>Teilnahmevoraussetzungen</u>	<u>Keine</u>		

<u>Kompetenzziele</u>	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Vertiefte Kenntnisse journalistischer Berufsfelder</u> • <u>Kritische Auseinandersetzung mit aktuellen Entwicklungen der Medienbranche</u> • <u>Fähigkeit zu journalistischer Themenfindung (Thema gewöhnlich mit historischem Bezug), gründlicher Recherche und selbständiger Bearbeitung.</u> • <u>Praktische Erfahrung mit der Platzierung eines eigenen Arbeitsergebnisses in den Medien</u> • <u>Fähigkeit zu selbstkritischer Evaluation von Arbeitsprozess und Arbeitsergebnis</u> • <u>Eigenständige, kritische Auseinandersetzung mit aktuellen geschichtskulturellen Angeboten</u> 		
<u>Modulinhalte</u>	<p>In jedem Semester sprechen in der Vortragsreihe „Stimmen aus der Praxis“ erfahrene Journalistinnen und Journalisten über ihre Arbeit. Im Laufe ihres Masterstudiums nehmen die Studierenden an mindestens sechs solcher Gespräche teil. Sie interviewen einen der Gäste oder eine/n andere/n Journalist/en/in und erstellen auf dieser Grundlage ein Portrait. Im Zentrum des Moduls steht ein eigenständiges (geschichts-)journalistisches Projekt, das sich die Studierenden selbst suchen. Sie konzipieren es in Absprache mit sowohl einem/r Hochschullehrer/in als auch einem/r Medienpraktiker/in, realisieren es, veröffentlichen das Ergebnis nach Möglichkeit und reflektieren Arbeitsprozess und Resultat in einem abschließenden Bericht (7.000-10.000 Zeichen). Dies kann auch im Rahmen der Lehrredaktion UNIVersum, eines Praktikums oder einer freien Mitarbeit geschehen. Außerdem Teilnahme an einer Exkursion des Historischen Instituts oder selbstorganisierte Fahrt zu einer einschlägigen Veranstaltung, einem Museum oder Erinnerungsort und Anfertigung einer schriftlichen Besprechung (10.000-12.000 Zeichen).</p>		
<u>Lehrveranstaltungsform(en)</u>	<u>Vortragsreihe, Exkursion</u>		
<u>Prüfungsform</u>	<u>modulabschließende Prüfung</u>		
<u>Workload in Stunden</u>	<u>Insgesamt</u>	<u>480 Stunden</u>	
	<u>davon für</u>	<u>Vortragsreihe</u>	<u>Exkursion</u>
	<u>A Lehrveranstaltungen</u>		
	<u>Aa Präsenzstunden</u>	<u>30</u>	<u>60</u>
	<u>Ab Vor- und Nachbereitung</u>	<u>60</u>	<u>30</u>
	<u>B Selbstgestaltete Arbeit</u>	<u>300 Stunden Arbeit am Projekt</u>	
<u>C Modulabschlussprüfung</u>			
<u>Modulprüfung</u>	<u>Prüfungsvorleistung(en)</u>		
	<u>Modulabschlussprüfung</u>	<u>Journalistisches Produkt inkl. Arbeitsbericht</u>	
	<u>Form der Wiederholungsprüfung</u>	<u>Bei einem mit weniger als 5 Punkten bewerteten Produkt inkl. Abschlussbericht muss innerhalb von 4 Wochen überarbeitet werden.</u>	
	<u>Bildung der Modulnote</u>	<u>100% journalistisches Produkt inkl. Arbeitsbericht</u>	
<u>Angebotsrhythmus</u>	<u>Jedes Semester</u>	<u>Dauer: 3 Semester</u>	
<u>Aufnahmekapazität</u>	<u>Vortragsreihe: unbegrenzt; Exkursion: nach Maßgabe des Veranstalters</u>		
<u>Unterrichtssprache</u>	<u>Deutsch</u>		
<u>Hinweise</u>			

<u>04-FaJo-MA-05</u>	<u>Thesis</u>	<u>4. Sem.</u>	<u>30 CP</u>
<u>Modulbezeichnung</u>	<u>Thesis</u>		
<u>Engl. Modulbezeichnung</u>	<u>Thesis</u>		
<u>Modulcode</u>	<u>04-FaJo-MA-05</u>		
<u>Semester der erstmaligen Durchführung / Versionsnummer</u>	<u>ab Sommersemester 2017;</u> <u>V1</u>		
<u>FB / Fach / Institut</u>	<u>FB 04 / Fachjournalistik Geschichte / Historisches Institut</u>		
<u>Verwendet im Studiengang / Semester</u>	<u>Masterstudiengang GuK, Hauptfach Fachjournalistik Geschichte</u> <u>4. Semester</u>		
<u>Modulverantwortliche/r</u>	<u>Prof. Dr. Ulrike Weckel</u>		
<u>Teilnahmevoraussetzungen</u>	<u>Einstiegsmodul Master, Modul Geschichte in Medien und Öffentlichkeit, Modul Praxis</u> <u>Geschichtsjournalismus</u>		

<u>Kompetenzziele</u>	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Selbständige Anwendung der im Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten</u> • <u>Erarbeitung und Diskussion des Forschungsstandes</u> • <u>Umfassende Recherche</u> • <u>Leistung eines eigenständigen Beitrags zur geschichtswissenschaftlichen Forschung bzw. zur medialen Repräsentation von Geschichte und kritische Reflexion von dessen Qualität und Bedeutung</u> • <u>Formal, sprachlich und stilistische adäquate Darstellung</u> 	
<u>Modulinhalte</u>	Die Studierenden bearbeiten selbstständig ein von einem/r Betreuer/in gestelltes Thema. Dabei kann es sich entweder um eine geschichtswissenschaftliche Studie mit Medienbezug handeln, eine kritische Medienanalyse oder einen eigenständigen geschichtsjournalistischen Beitrag (z.B. einen Film, ein Radiofeature oder eine Internetpräsentation) mit ausführlicher Reflexion, für den der Umfang im konkreten Fall mit dem/r Betreuer/in abzuklären wäre.	
<u>Lehrveranstaltungsform(en)</u>	<u>Selbständige und betreute Arbeit</u>	
<u>Prüfungsform</u>	<u>Modulabschlussprüfung</u>	
<u>Workload in Stunden</u>	<u>Insgesamt</u>	<u>900 Stunden</u>
	<u>davon für</u>	
	<u>A Lehrveranstaltungen</u>	<u>Entfällt</u>
	<u>Aa Präsenzstunden</u>	<u>Entfällt</u>
	<u>Ab Vor- und Nachbereitung</u>	
	<u>B Selbstgestaltete Arbeit</u>	<u>900</u>
	<u>C Modulabschlussprüfung</u>	
<u>Modulprüfung</u>	<u>Prüfungsvorleistung(en)</u>	
	<u>Modulabschlussprüfung</u>	<u>Thesis (150.000-180.000 Zeichen)</u>
	<u>Form der Wiederholungsprüfung</u>	<u>Bei nicht bestandener Thesis Neuanfertigung gemäß AIB §34, Abs. 2, Satz 2.</u>
	<u>Bildung der Modulnote</u>	<u>100%</u>
<u>Angebotsrhythmus</u>	<u>Jedes Semester</u> <u>Dauer: 1 Semester</u>	
<u>Aufnahmekapazität</u>		
<u>Unterrichtssprache</u>	<u>Deutsch</u>	
<u>Hinweise</u>		

04-FaJo-MA-06	Projektmodul	1.-3. Sem.	6 CP
<u>Modulbezeichnung</u>	<u>Projektmodul</u>		
<u>Engl. Modulbezeichnung</u>	<u>Project Module</u>		
<u>Modulcode</u>	<u>04-FaJo-MA-06</u>		
<u>Semester der erstmaligen Durchführung / Versionsnummer</u>	<u>ab Wintersemester 2015/16; V1</u>		
<u>FB / Fach / Institut</u>	<u>FB 04 / Fachjournalistik Geschichte / Historisches Institut</u>		
<u>Verwendet im Studiengang / Semester</u>	<u>Masterstudiengang GuK, Nebenfach Fachjournalistik Geschichte</u> <u>1.-3. Semester</u>		
<u>Modulverantwortliche/r</u>	<u>Prof. Dr. Ulrike Weckel</u>		
<u>Teilnahmevoraussetzungen</u>	<u>Keine</u>		
<u>Kompetenzziele</u>	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Vertiefte Kenntnisse journalistischer Berufsfelder</u> • <u>Kritische Auseinandersetzung mit aktuellen Entwicklungen der Medienbranche</u> • <u>Eigenständige, kritische Auseinandersetzung mit aktuellen geschichtskulturellen Angeboten</u> 		

Modulinhalte	In jedem Semester sprechen in der Vortragsreihe „Stimmen aus der Praxis“ erfahrene Journalistinnen und Journalisten über ihre Arbeit. Im Laufe ihres Masterstudiums nehmen die Studierenden an mindestens drei solcher Gespräche teil. Die Studierenden verfassen darüber hinaus einen eigenständig gestalteten medientauglichen Text zu einem Thema ihrer Wahl, in dem sie Fachinhalte eines ihrer Masterfächer für ein breites Publikum aufbereiten (3.000-5.000 Zeichen). Außerdem Teilnahme an einer Exkursion des Historischen Instituts oder selbstorganisierte Fahrt zu einer einschlägigen Veranstaltung, einem Museum oder Erinnerungsort.		
	Lehrveranstaltungsform(en)	Vortragsreihe, Exkursion	
	Prüfungsform	modulabschließende Prüfung	
Workload in Stunden	Insgesamt	180 Stunden	
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vortragsreihe	Exkursion
	Aa Präsenzstunden	20	60
	Ab Vor- und Nachbereitung		
	B Selbstgestaltete Arbeit	100 Stunden am medientauglichen Text zu einem wissenschaftlichen Thema	
	C Modulabschlussprüfung		
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)		
	Modulabschlussprüfung	Medientauglicher Text zu einem selbstgewählten wissenschaftlichen Thema	
	Form der Wiederholungsprüfung	Wird der Text mit weniger als 5 Punkten bewertet, muss er innerhalb von 4 Wochen überarbeitet werden.	
	Bildung der Modulnote	100% medientauglicher Text zu einem wiss. Thema	
Angebotsrhythmus	Jedes Semester	Dauer: 3 Semester	
Aufnahmekapazität	Vortragsreihe: unbegrenzt; Exkursion: nach Maßgabe des Veranstalters		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Hinweise			

1.3. Die Anlage 3 (Studienvoraussetzungen) wird um folgendes ergänzt:

Zu § 1 (Fachliche Studienvoraussetzungen):

12. Fachjournalistik Geschichte

a) Hauptfach im M.A. „GuK“

Teilnahmevoraussetzung sind

(1) Der Abschluss eines geschichtswissenschaftlichen oder historisch orientierten Studiengangs oder Studienfachs, in welchem mindestens 60 CP in geschichtswissenschaftlichen Modulen erbracht wurden. Bei interdisziplinären Studiengängen wird geprüft, ob eine ausreichende Fachkompetenz erworben wurde. Fehlende Voraussetzungen können im Umfang von maximal 20 CP aus dem B.A. Studienangebot im Fach Geschichte innerhalb des ersten Studienjahrs des Masterstudiums nachträglich erworben werden.

(2) Der Abschluss eines BA-Studiums der Fachjournalistik Geschichte.

(3) Liegt der Abschluss eines B.A.-Studiums der Fachjournalistik Geschichte nicht vor, muss vor Aufnahme des Masterstudiums ein mindestens vierwöchiges Praktikum in einer Zeitungs-, Rundfunk- oder Fernsehredaktion nachgewiesen werden. Während des ersten Studienjahrs ist zusätzlich eine weitere praktische Übung aus dem B.A. Studienangebot der Fachjournalistik Geschichte erfolgreich zu absolvieren. Außerdem muss im zweiten Semester eine weitere Vorlesung aus dem B.A. Studienangebot der Fachjournalistik Geschichte besucht werden.

(4) Bei nachweislich vorliegenden umfangreichen journalistischen und/oder medienwissenschaftlichen Kompetenzen kann von den unter (3) genannten Voraussetzungen auf Antrag ganz oder teilweise abgesehen werden.

b) Nebenfach im M.A. „GuK“

wie im Hauptfach

Zu § 2 (Sprachliche Studienvoraussetzungen):

12. Fachjournalistik Geschichte

a) Hauptfach und Nebenfach

Nachweis von Kenntnissen des Englischen und einer weiteren Fremdsprache in einem Umfang, der Sprachniveau B1 des Europäischen Referenzrahmens für Spracherwerb des Europarates entspricht.

1.4. Die Anlage 4 (Kombinationsregeln) erhält folgende Fassung:

[...]

FB	Univ.-Fach	Studienfach	Status			
			H		N	
04	Geschichte	Geschichte	X		X	
		<u>Fachjournalistik Geschichte</u>	<u>X</u>		<u>X</u>	
	Osteuropäische Geschichte	Osteuropäische Geschichte	X		X	
	Ev. Theologie	Ev. Theologie	X		X	
	Kath. Theologie	Kath. Theologie	X		X	
	Kunstgeschichte	Kunstgeschichte	X		X	
	Altertumswissenschaften	Klassische Archäologie	X		X	
		Griechische Philologie	X		X	
		Lateinische Philologie	X		X	
Philosophie	Philosophie	X		X		

Das Nebenfach Fachjournalistik Geschichte kann nur in Kombination mit Hauptfächern aus dem GuK und nicht mit SLK studiert werden.